

Kardiochirurgie; das Mammarkarzinom – eine interdisziplinäre Aufgabe der Gynäkologen, der plastischen Chirurgen, der Röntgenologen und Anästhesisten.

Die Resonanz der Teilnehmer und Referenten auf dieses neue Fortbildungskonzept war sehr erfreulich. Ähnliche Veranstaltungen sind auch für andere Städte geplant.

Dr. med. Justina Engelbrecht, Ärztliche Referentin in der Bundesärztekammer, Dezernat Fortbildung und Gesundheitsförderung, Herbert-Lewin-Str. 1, W-5000 Köln 41, Tel: 02 21/40 04-2 25.

## Kompendien „Fortschritt und Fortbildung in der Medizin“

### Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Unter anderen wichtigen Fortbildungsschwerpunkten enthalten die Kompendien der Bundesärztekammer „Fortschritt und Fortbildung in der Medizin“ folgende Themen:

**Band 13:** Kommunikationsstörungen (Hören, Sprechen, Sehen)

**Band 14:** Neue Therapiemöglichkeiten bei Kopf-Hals-Malignomen einschließlich Wiederherstellung von Form und Funktion

**Band 15:** Einsatz moderner bildgebender Verfahren aus der Sicht der HNO-Heilkunde

**Band 16:** Endoskopische Operationen

### Geriatric

Angesichts steigender Zahlen geriatrischer Patienten wächst auch die Notwen-

digkeit, sich über diagnostische und therapeutische Möglichkeiten zu informieren. Die Buchreihe der Bundesärztekammer „Fortschritt und Fortbildung in der Medizin“ bietet mit ihren aktuellen Kompendien hierzu unter anderen Themen kurzgefaßt folgende, für die Geriatric wichtigen Schwerpunkte:

**Band 13:** Kommunikation und ihre Störung (Hören, Sprechen, Sehvermögen), Antihypertensiva und Lebensqualität, Operative Möglichkeiten bei alten Menschen, Stand und Entwicklung der Transplantationsmedizin

**Band 15:** Ärztliche Betreuung des älteren Kraftfahrers

### Kinderheilkunde

Die Fortbildungsreihe der Bundesärztekammer „Fortschritt und Fortbildung in der Medizin“ bietet mit ihren aktuellen Kompendien zum besonders günstigen Preis kurzgefaßt **unter anderen Themen** folgende, für die Kinderheilkunde wichtigen Schwerpunkte:

**Band 14:** Maligne Tumoren im Kindesalter (einschließlich Knochentumoren) und Psychische Störungen bei somatischen Erkrankungen im Entwicklungsalter

**Band 15:** Teilleistungsschwächen im Kindes- und Jugendalter

**Band 16:** Die praktische Bedeutung der medizinischen Genetik (Band erscheint im Herbst 1992).

**Band 17:** Das herzkranken Kind; Ambulantes Operieren in Praxis und Klinik; Ernährungsmedizin; AIDS und andere Formen der Immundefizienz; Umweltschadstoffe und ihre medizinische Relevanz. (Band erscheint im Herbst 1993)

★

Die Bände sind erhältlich bei der Bundesärztekammer, Postfach 41 02 20, W-5000 Köln 41 (gegen eine Schutzgebühr von 35 DM pro Band). □

## Medizin und Wissenschaft

**Hintergrund Kultur.** Internationaler Pharmazeutischer Fortbildungskongreß. Aus Davos berichtet Alexander Knipper. **Deutschlandfunk, 10. Februar, 21.35 Uhr.**

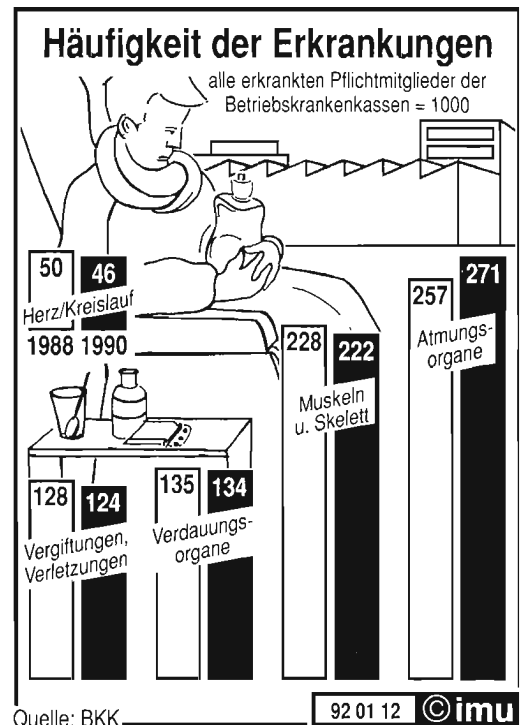
**Journal am Vormittag.** Sprechstunde. Informationen aus der Medizin. Hörertelefon zum Thema Frauenheilkunde. Studiogast: Prof.

Achim Bolte, Universitäts-Frauenklinik, Köln. Am Mikrofön: Rainer Sörensen. Die Rufnummer des Hörertelefons lautet: (0221)38 02 94. **Deutschlandfunk, 11. Februar, 10.10 Uhr.**

**Journal am Vormittag.** Was meinen Sie? Inzest - das verschwiegene Verbrechen. Am Mikrofön: Rainer Sörensen. **Drittes Fernsehen Hessen, 12. Februar, 18.30 Uhr.**

**Berichte aus der Wissenschaft.** Impotenz. Ein Bericht von Rainer Schumann. **Drittes Fernsehen Hessen, 14. Februar, 20.45 Uhr.**

Die statistische Aufbereitung der Erkrankungen ihrer Mitglieder ist ein wesentlicher Teil der Gesundheitsberichterstattung des Bundesverbands der Betriebskrankenkassen. Sie zeigt die Veränderungen der Erkrankungen und damit auch die erforderlichen Leistungen in der medizinischen Versorgung auf. – Quelle: Bundesverband der Betriebskrankenkassen (BKK)



## Immer mehr Psychopharmaka

Die neue Sendefolge der Reihe „Signale“ im **Dritten Fernsehen West** am **10. Februar, 21.45 Uhr**, unter dem Titel „Vergiftetes Glück aus der Pillendose“ ist den Psychopharmaka- und Beruhigungsmitteln gewidmet. Berichtet wird: Der Verbrauch von Psychopharmaka nimmt ständig zu. Inzwischen wer-

den hierzulande jährlich 850 Millionen Tagesdosen verordnet, rezeptfreie Beruhigungsmittel nicht eingerechnet.

„In Ruhe alt werden“, heißt die Devise. Medizinische Nebenwirkungen werden diskutiert: Bewegungs-, Gedächtnisstörungen, Abhängigkeit. Folge: Alte Mittel werden durch neue ersetzt. Die Praxis: Der Versuch, negative Gefühle, unangenehmes Erleben durch Chemie schönzufärben, wird nirgends in Frage gestellt. □